



Pfarrgemeinde LINZ
ST. MARGARETHEN
ZAUBERTAL

ZAUBERTALKURIER

Ausgabe 3/2026

September 2026

www.dioezese-linz.at/stmargarethen

Loslassen und Vertrauen



Ein Wort

Veränderungen annehmen und begleiten



Judith -Sturmberger-Sambs

Seelsorgeteam Mitglied bis 2025

Loslassen... Vertrauen

„Du musst loslassen.“ – Wie oft haben wir das gehört oder gesagt? Zum Augenverdrehen... Wir üben diese Lebensfähigkeit seit Beginn unseres Daseins: bei der Geburt lassen wir das erste Mal los und werden ins Leben von unserer Mutter „ausgetrieben“. Ein spannender Gedanke: Die erste Austreibung aus dem Paradies? Selber atmen, Nahrung aufnehmen, ausscheiden, Wärme erzeugen... Wir würden sterben, hätten wir unsere Eltern nicht. Sie geben uns Schutz, Halt, Nahrung, Liebe, Orientierung, Bindung. Und doch arbeiten wir uns in klitzekleinen Schritten, wenn wir uns gesund entwickeln, konstant von ihnen los – in ein selbständiges, sozial kompetentes, eigenverantwortliches Leben. Das ist ganzheitliches Wachsen!

Jetzt bin ich Großmutter und habe viel loslassen müssen, können, dürfen: meine Eltern und mir liebe Menschen in den Himmel (wie immer das aussieht); meine Kinder in ihr Erwachsenenleben; diverse Lebensvisionen, Einstellungen, Pflichten, Aufgaben, Fähigkeiten, Selbstverständlichkeiten, körperliche Unversehrtheit...

Auch Kinder wollen losgelassen werden. Sie sind ja von sich aus so neugierig aufs Leben. Und doch halten wir sie oft voller (Für-) Sorge zu lange fest. Und dann passiert: Sie ziehen immer kraftvoller ins Leben... endlich lassen wir sie los... und erschrecken, weil sie dabei straucheln, auch immer wieder fallen... was für eine Herausforderung sie nicht aufzuheben! Hinter ihnen stehen. Warten können, bis sie selbständig aufstehen. Keine Lösungen flüstern. Aushalten, wenn es ihnen schlecht geht. Hafen sein, wo sie ankern können. Distanzierung aushalten. So ereignet sich Kindliches und Elterliches Wachsen. Stark.

All das erleben wir mit unseren Kindern, gespickt mit Fehlern aller Art, von der Geburt bis zu ihrem Auszug in ihr neues Daheim. Dabei habe ich als Mama immer vertraut, dass meine Kinder irgendwann als Erwachsene ihr Leben ganz und gar in die Hand nehmen, sich versöhnen mit dem was bisher war und unsere elterlichen Erziehungsfehler keine Rolle mehr spielen

und sie uns nachgesehen werden. Das darf ich dankbar immer wieder in unseren Großfamiliären Zusammenkünften erleben, wenn unsere erwachsenen Kinder liebevoll, klar und humorvoll diverse Erziehungsstrategien von uns Alten aufgreifen.

Die Jünger:innen von Jesus mussten ihrem Freund wohl keine Fehler nachsehen, als sie ihn „los-ließen“. Nach meinem Empfinden ereignete sich das endgültig zu Christi Himmelfahrt (wie immer sich das zugetragen hat...). Ich denke, es war ein bewusster Akt. Aus einer Zeit voll Angst, Trauer, Zweifel, Einsamkeit, Enttäuschung – gemeinsam erlebt – richteten sie sich aneinander auf. Zuerst hielten sie Jesus fest. Diese Zeit brauchten sie, um in der Erkenntnis zu wachsen: Er lebt ihn uns und durch uns. Und als sie innerlich stark genug waren sein Erbe anzutreten, konnten sie ihn loslassen. Dann gingen sie voll Vertrauen hinaus. Sie erzählten und lebten das, was sie von Jesu Botschaft verstanden haben, in aller Konsequenz, Individualität, in aller Menschlichkeit. Was für ein Wachsen...

Das Loslassen und Vertrauen beschäftigt uns in der St. Margarethener Pfarrgemeinschaft auch sehr. Alte lassen los. Junge kommt! Das Vertrauen ist DA!

Erntedankfest



Foto: Grete Leonhartsberger

Ein fixer Termin im Festjahreskreis ist das Erntedankfest, das wir dieses Jahr am 11. Oktober beim Sonntagsgottesdienst um 9.30 Uhr feiern. Wir bedanken uns bei diesem Fest dafür, dass wir „ernten“ durften. Besonders Kinder und ihre Familien sind eingeladen, für die Früchte der Natur zu danken. Bitte bringen Sie Erntegaben wie Obst und Gemüse, aber auch Nudeln, Reis, Konserven etc. mit! Die Pfarre gibt diese Lebensmittel an die Caritas Wärmestube weiter, wo sie Menschen in Not zugutekommen. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns bei Kaffee, Fruchtsaft und Kuchen im Pfarrhof – eine schöne Gelegenheit, unsere Gemeinschaft zu stärken.

Zum Thema

Queer gedacht

Queergedacht

Veränderungen gehören zum Leben. Doch wie gelingt es, loszulassen und Neues zuzulassen? Für diese Ausgabe des Pfarrblattes haben wir uns in der Pfarre umgehört und Eindrücke zum Thema „Veränderungen, loslassen und vertrauen“ gesammelt.

Veränderungen betreffen meist nicht nur eine einzelne Person, sondern auch das Umfeld. Wenn ein Kind zum Beispiel im Herbst in die Schule kommt, geht das auch den Eltern nahe. Es ist schön, dem Kind beim Wachsen zuzusehen, wie es älter, weiser und selbständiger wird. Aber ein bisschen zwickt es auch im Inneren, wenn man sie wieder ein Stück loslassen muss. So sehr alle den neuen Freiraum genießen, so sehr muss man auch darauf vertrauen, dass die Fähigkeiten des Kindes mit den Aufgaben wachsen.

Sabine Leonhartsberger

Veränderungen im Leben können Angst machen, sie gehen oftmals mit vielen Ungewissheiten einher. Auch bei mir stehen momentan große Veränderungen an – um in dieser Zeit positiv und optimistisch in die Zukunft zu blicken, hilft mir das Wissen, dass Unsicherheit und Sorgen kommen, da sein, aber vor allem auch wieder gehen dürfen. Mir hilft das Vertrauen darauf, dass ich mich auf dem richtigen Weg befinde. Dieses Vertrauen wird vor allem durch Liebe gestärkt, denn Liebe ist die stärkste Kraft.

Patricia Grünauer

Ich habe im Juni die Schule abgeschlossen, aber hab immer noch nicht ganz realisiert, dass ich meine Freunde und Lehrer nicht mehr jeden Tag sehen werde. Ab Herbst werde ich mal ein Jahr arbeiten und danach entscheiden, was ich machen möchte. Irgendwie ist alles viel zu schnell gekommen und ich hatte nie wirklich Zeit mich mit den Veränderungen nachzudenken. Ich habe Angst vor den Veränderungen, weil ich mich nicht wirklich vorbereitet fühle, aber ich freu mich auch auf neue Erfahrungen

Nick Steiblmüller

Loslassen gehört zu den schwierigen Aufgaben in Beziehungen – besonders dann, wenn es um die eigenen Kinder geht. In der Pubertät ist das Selbständigwerden ein wichtiger Entwicklungsschritt. Jugendliche möchten mehr Freiraum und neue Erfahrungen sammeln. Für uns Eltern bedeutet das, Schritt für Schritt mehr Verantwortung abzugeben. Doch genau dieses Loslassen ist auch mit Angst verbunden. Das Auslandpraktikum von Valentina hat uns diese Veränderung deutlich gemacht. Plötzlich ist das eigene Kind weit weg, trifft neue Menschen, muss sich in einer ungewohnten Umgebung zurechtfinden und viele Dinge allein bewältigen. Natürlich kann das Sorgen und Unsicherheit auslösen. Gleichzeitig ist ein solcher Schritt eine große Chance. Er zeigt uns, dass wir unserem Kind zutrauen, Herausforderungen zu meistern und Verantwortung für sich selbst zu übernehmen. Loslassen bedeutet nicht, dass wir nicht mehr da sind. Es bedeutet vielmehr, darauf zu vertrauen, dass die eigene Unterstützung und Erziehung Spuren hinterlassen haben. Wir können nicht jede Erfahrung verhindern und nicht jede Entscheidung abnehmen. Aber man kann seinem Kind den Mut geben, seinen eigenen Weg zu gehen. Vielleicht ist genau das die größte Herausforderung des Erwachsenwerdens – für beide Seiten: Der Jugendliche braucht Mut, um neue Wege zu gehen, und die Eltern brauchen Mut, um ihn gehen zu lassen. Vertrauen bedeutete dabei nicht, keine Angst zu haben. Vertrauen bedeutet, trotz der Angst loszulassen und daran zu glauben: Du kannst das. Ich glaube an dich.

**Christian und
Anita Haas**

Als Shiatsu-Praktikerin praktiziere ich Zazen, die sitzende Meditation. Ich sitze auf einem Meditationskissen, habe meine Hände knapp über dem Bauchnabel verschränkt und bewege mich nicht. Sitzen und atmen. Für 20 Minuten oder länger. Ich beobachte was in mir geschieht. Gedanken, Gefühle, Widerstände, Ablenkungen. Alles darf kommen, alles darf da sein und alles darf weiterziehen. Nach einer Weile wird es still in mir und ich spüre, was Vertrauen ist und lasse los.

Julia Liemer

Du willst im nächsten Pfarrblatt mitdiskutieren?
Dann melde dich gerne unter pfarrrblatt@zaubertal.at.

Pfarre aktiv

Aktuelles

PGR-Wahl 2027



7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam Pfarrgemeinderatswahl

Unter dem Motto „Mit Dir. Gemeinsam“ wird am 7. März 2027 ein neuer Pfarrgemeinderat (PGR) gewählt. Der PGR steuert die Zukunftsentwicklung der Pfarrgemeinde. Er fördert die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde mit Blick darauf, was für die Menschen in St. Margarethen und im Zaubertal wichtig ist – wie etwa Pfarrfest, Kindergarten, Gottesdienste oder Jungschar. Er vernetzt sich mit anderen Pfarrgemeinden in der Pfarre Linz-Mitte. Nun steht eine Erneuerung und Verjüngung des PGR an. Wir suchen Menschen, die bereit sind, ihre Talente und Fähigkeiten einzubringen. Ich lade Sie schon jetzt ein, sich an der Wahl zu beteiligen!

Einladung zum Spielzeugtauschmarkt



Das Spielzeug ist noch gut erhalten, aber wird nicht mehr gebraucht? Dann macht mit bei unserem Spielzeugtauschmarkt am Freitag, den 09.10.2026 von 15 Uhr bis 18 Uhr im Pfarrsaal! Bringt bis zu 5 gut erhaltene Spielsachen zum Tauschmarkt mit und tauscht sie gegen neue Lieblingsstücke. Abgabe der Spielsachen ist auch ab einer Woche (02.10.) vor dem Tauschmarkt im Carport von Karin Pammer in der Zellbachstraße 11 im Zaubertal möglich. So wandern deine Spielsachen weiter und bereiten Freude. Zugleich leistest du einen Beitrag zum Klimaschutz und zu einem nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen. Wir freuen uns auf viele kleine und große Tauschfreudige und auf ein gemütliches Treffen in der Pfarrgemeinde St. Margarethen! Vorschau: Der Kleidertauschmarkt ist für den Freitag 02.04.27 eingeplant. Infos folgen noch. Der Arbeitskreis für Nachhaltigkeit, Pfarrgemeinde St. Margarethen

Trostkoffer – ein liebevoller Begleiter für Kinder und Familien

Über Tod und Trauer zu sprechen, fällt Erwachsenen vielfach schwer – besonders im Gespräch mit Kindern. Wenn Kinder aus einem aktuellen Anlass Fragen stellen, fehlen oft die richtigen Worte – gerade dann, wenn man selbst trauert. Gemeinsam zu sprechen, Fragen zuzulassen, Erinnerungen zu teilen und Trauer auszuhalten, kann Kindern und Erwachsenen Halt geben.

Der Trostkoffer

Die Pfarre Linz-Mitte stellt dazu den Trostkoffer zur Verfügung. Er richtet sich an Familien mit Kindern von etwa 3 bis 12 Jahren und begleitet sie auf ihrem persönlichen Weg durch die Trauer.

Der Trostkoffer lädt ein zum Schauen, Hören, Lesen und Kreativsein. Er bietet Raum zum Kuscheln, Erinnern, Reden und Schweigen und möchte helfen, Nähe zuzulassen und gemeinsam durch die Zeit der Trauer zu gehen.

Was steckt im Trostkoffer?

- Bücher für Kinder von 3 bis 12 Jahren sowie Informationen für Erwachsene
- ein Stofftuch und ein Kuscheltier
- ein Säckchen mit Blumensamen und ein Kaleidoskop
- eine Schatzkiste zum Gestalten für persönliche Erinnerungsstücke
- eine Kerze zum Verzieren
- ein Begleitheft mit Anregungen

Kuscheltier, Blumensamen, Schatzkiste und Kerze dürfen als Geschenk bei der Familie bleiben. Die übrigen Materialien werden nach dem Ausleihen zurückgegeben.

Ausleihstellen:

Pfarrgemeinde Linz-St. Severin, Lederergasse 50

Ansprechperson: Seelsorgerin Andrea Weixlbaumer
andrea.weixlbaumer@dioezese-linz.at

Pfarrbüro Pfarre Linz-Mitte, Herrenstraße 26, 1. Stock
Ansprechperson: Pastoralvorständin Monika Weilguni
Tel.: 0676 8776 5622

monika.weilguni@dioezese-linz.at

Die beiden Trostkoffer können ab Ende Oktober 2026 ausgeliehen werden.



Foto: Andrea Weixlbaumer

Pfarre aktiv

Rückschau

Pfarrfest 2026



Auch dieses Jahr war das Pfarrfest am Fronleichnamstag ein lebendiges und gemeinschaftliches Fest, das Menschen aus allen Ecken und Enden unserer Pfarre zusammengebracht hat. Nach einer feierlichen Messe, mitgestaltet von den Kindergartenkindern des Pfarrkindergartens, wurde das Buffet gestürmt: gestärkt mit köstlichen Speisen und kühlen Getränken konnten die Besucher:innen das sommerliche Wetter genießen und gemeinsam feiern. Die Jungscharleiter:innen sorgten am Nachmittag mit ihrem Kinderprogramm für Spiel und Spaß für alle Kinder.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses schöne Fest möglich gemacht haben, von den singenden Kindergartenkindern über die Jungscharleiter:innen bis hin zu allen Köch:innen und fleißigen helfenden Händen. Ohne euch wäre dieses Fest nicht das, was es ist: ein Fest von und für unsere Pfarrgemeinschaft!



„What? A Wonderful World“ begeisterte



Unter dem Titel „What? A Wonderful World“ lud der Chor Vocalinare am 28. Juni zu einem stimmungsvollen Konzert in die Kirche ein. Mit Liedern über das Leben gelang es den Sängerinnen und Sängern, das Publikum zu berühren und Hoffnung, Lebensfreude sowie Zuversicht musikalisch zum Ausdruck zu bringen.

Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt des Saxofonisten Thomas Mandel. Mit seinem ausdrucksstarken Spiel setzte er musikalische Akzente und begeisterte die Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Wechsel zwischen den Darbietungen des Chores und dem Solobeitrag verlieh dem Konzert eine besondere Vielfalt und machte den Abend zu einem eindrucksvollen Erlebnis.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein klang der Konzertabend in geselliger Atmosphäre aus. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Chor Vocalinare, Thomas Mandel sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses gelungenen Konzertabends beigetragen haben.



Pfarre aktiv

Kinder

Es war so unglaublich heiß und in der Kirche hatte ich auch kein kühles Plätzchen mehr gefunden. Da kam mir die Idee ein Floß zu bauen. Ich habe meinen guten Freund Felix angerufen und schwups war das Floß auch schon fertig. Ihr müsst wissen, Felix ist ein Biber und wohnt direkt an der Donau auf Höhe des Kindergartens. Also beim Spazieren gehen ruhig die Augen offenhalten. Er ist super stark und hat gleich gewusst, was wir alles brauchen. Als das Floß fertig war, sind wir mit dem Donabus nach Ottensheim gefahren und haben uns mit dem Floß auf der Donau zurück nach Linz treiben lassen. Jetzt hoffe ich auf Regen und freue mich, mit Gummistiefel in Pfützen hüpfen zu können. Machst du mit?



Im Spätsommer und Herbst darfst du dich auf so einiges freuen – der Sonntag der Großeltern, das Erntedankfest und das Kasperltheater stehen vor der Tür. Im November können wir beim Martinsfest die wunderschönen Laternen leuchten lassen. Ich freue mich schon sehr dich wieder zu sehen und zu hören, wie dein Sommer war!

Jungscharstartfest

Wie jedes Jahr freuen wir uns auch heuer wieder auf den Start ins neue Jungscharjahr!

Wir beginnen mit dem alljährlichem **Jungscharstartfest am 25.09 ab 17:00 in der Pfarre St. Severin** – inklusive einer tollen Slideshow mit Fotos vom letzten Lager. Wir hoffen, dass viele von euch dabei sind! So bekommen auch alle, die diesmal nicht mitfahren konnten, einen Vorgeschmack auf das, was sie im nächsten Jahr erwartet. Die Termine für das Wintersemester im Pfarrhof stehen fest: 25.09, 17.10, 07.11, 28.11, 19.12, 09.01, 30.01

Falls es Fragen gibt, bitte einfach melden!

Mia Mandel Tel. 0670 1877634

Rosalie Mandel Tel. 0670 1876502

Lara Mayr Tel. 0699 15091678

Wir freuen uns auf DICH!

Leni, Mia H., Theresa, Klara, Valentina, Jonas, Nick, Olivia, Magdalena, Sophie, Mia M., Rosalie, Lara

Jungscharlager Rückblick

In der dritten Juliwoche hieß es für die Jungscharen St. Margareten und St. Severin: Ab ins Weltall! Gemeinsam reisten wir mit unseren Kindern jeden Tag auf einen neuen Planeten und erlebten dort die unterschiedlichsten Abenteuer. Von einer großen Weltall-Schnitzeljagd über Foto-Rallyes bis hin zum hochaktuellen Brainrot-Planeten war wirklich alles dabei. Natürlich durften auch unsere Jungschar-Klassiker wie der Jobtag, der Wandertag, die Wasserrutsche und die große Olympiade nicht fehlen.

Ein besonderes Highlight war der bunte Abend am Freitag: Bei Just Dance verwandelte sich die Scheune in eine riesige Tanzfläche – und dieses Mal waren wirklich alle mit voller Begeisterung dabei!

Besonders schön war heuer, dass wir erstmals mit zwei Jungscharen gemeinsam aufs Lager gefahren sind. Aus St. Margareten und St. Severin wurde innerhalb kürzester Zeit eine große Gemeinschaft, neue Freundschaften entstanden und wir hatten gemeinsam eine richtig großartige Woche.



Foto: Jungscharleiter:innen

Eltern-Kind-Frühstück

Du hast ein Baby oder ein Kleinkind und freust dich über Kontakt und Austausch mit anderen „Frischeltern“? Dann bist du hier genau richtig! Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im Pfarrhof ab 9 Uhr. Eintrudeln ist bis 10:30 möglich. Wir machen uns ein einfaches Frühstück mit Butterbrot und Marmelade. Vieles, was uns im turbulenten Familieneben beschäftigt, taucht auf... kein Club der Supereltern. Und die Kleinen können in Ruhe miteinander spielen und so neue Erfahrungen sammeln. Wir freuen uns auf euch!

Wir starten am Donnerstag, 17. September!

Info: Judith Sturmberger-Sambs (0664 1305422)

DANKE. Ihre Werbung unterstützt unser Pfarfblatt.



FARZAD MARKUS

**IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER
FÜR GARTENBETREUUNG
in Zaubertal und Leonding**

Rasenmähen, Hecken schneiden,
entsorgen, kärchern

Tel. 0676/6758626

Institut MEDAKTIV

Khevenhüllerstr. 23, 4020 Linz
Ärztlicher Leiter Dr. Johannes Mayrhofer

**Sport- und
Manuelle Medizin
Chirotherapie
Osteopathie**

Tel.: 0676 / 67 67 340
institut@medaktiv.at / www.medaktiv.at

FORD PUMA®

Ab € 19.990,- bei Leasing.¹

Benzin oder E-Modell.
Ein Design. Deine Wahl.

READY SET Ford

Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4 – 6,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 122 – 143 g/km | Ford Puma Gen-E: Stromverbrauch: 13,1 – 14,5 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Serie bis zu 347 – 376 km (Prüfverfahren: WLTP)

AUTOHAUS DANNINGER

Wegscheiderstraße 133, 4060 Leonding
0732/674628-0, info@ford-danninger.at

¹⁾ Symbolfoto, Aktionspreis inkl. NoVA und USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeurs- und Händlerhändlerbonus sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Berechnungsbeispiel am Modell Puma Titanium 1.0 EcoBoost Hybrid 92 kW (125 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe: Aktionspreis € 19.990,-; Anzahlung € 5.997,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 12.212,54; mon. Rate € 99,-; Sollzinssatz 5,69%; Effektivzinssatz 6,08%; gesetzl. Vertragsgebühr € 107,49; zu zahlender

KRÄFTIGUNGSTRAINING



individuell abgestimmt
im Zaubertal
Einzelunterricht
oder in Gruppen
Termin nach Vereinbarung unter
Tel.: 0650/6012841 oder Email:
sabine.koeffler@outlook.com

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!
Sabine Köfler, Dipl. Body-Vitaltrainerin

BEWEGT LEBEN  **KÖFLER VITALCOACHING**

Wir sind wieder für euch da!

Gasthof Rothmayr

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag
von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag
11:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf euer Kommen!



0650/36 00 253

stip

Mess- und
Projekttechnik

4060 Leonding/Linz, Bürgerstraße 29
tel 0732 - 77 01 77, fax dw 7
office@stip.at, www.stip.at

MAGTEC GmbH
GEPLANT GEBAUT INSTALLIERT
Elektro - Smarthome - Licht - PV

Andreas Grabner
office@magtec.at +43 650 490 890 3

Loxone
Silver Partner

Mittermüller
Schwimmbad - Sauna - Wellness

Mühlviertler
Naturholzsauna

*Holen Sie sich
die Natur
nach Hause.*

www.schwimmbad-mittermueller.at
Bergweg 2 - 4202 Hellmonsödt
Mobil 0 664 / 841 841 0
Tel. 072 15 / 36 83

Repouz Immobilien
Authentisch · Effizient · Unabhängig
www.repouz-immobilien.at
office@repouz-immobilien.at

Wolfgang Repouz
Immobilienmakler

Info + Besichtigungstermine
Tel.: +43 (0)676 / 75 16 630

**Gerne bewerte ich Ihre Immobilie
und unterstütze Sie beim Verkauf!**

Tierordination FROSCHBERG

**Dr. Ulla & Mag. med.vet. Lucy
ROBERTS**

Froschberg - Schultestrasse 8
(nahe Ziegeleistraße)

Hausbesuche und Ordination

Mo – Do 7-17 Uhr, Fr 7 - 15 Uhr nach tel. Voranmeldung

Tel. 0676/6121889

jusb§

Juristische Unterstützung
für Senioren und Menschen mit
Beeinträchtigungen

Kostenlose telefonische Beratung bei
Ablehnung des Pflegegeldantrages

Kostenlose Führung des gesamten
gerichtlichen Pflegegeldverfahrens

Persönliche Betreuung für Pensionisten,
Menschen mit Beeinträchtigungen und
deren Angehörige

JUSB

Gruberstraße 6/3, 4020 Linz

Tel.: 0732 / 78 13 49

E-Mail: office@jusb.at

www.jusb.at

Betreuung im Rahmen der
Erwachsenenvertretung, sowie
Vorsorgevollmacht

Kostenlose Info-Veranstaltungen

**Alle Leistungen werden von
unserem Vertrauensanwalt
Dr. Wolfgang Stütz
erbracht.**

Der Pfarrkalender

Gottesdienste Sonn- und Feiertage 9.30 Uhr

ACHTUNG! Alle Terminangaben sind vorläufige Planungen mit Stand 6. September 2026. Bitte informieren Sie sich aktuell über Ort und Art der Veranstaltung auf der Pfarr-Homepage <https://www.dioezese-linz.at/stmargarethen>

September

- Fr, 11. Sept** **Summer send off**
19:00 Uhr im Pfarrsaal
- Mo, 14. Sept** **Schulstart**
16:30 Uhr Adventmarkt Ideenbörse im Pfarrsaal
- Di, 15. Sept** **Wanderrunde**
Ganztägig Details bei Jörg Sambs (0664/8266683)
19:30 Uhr Leitungssitzung
- Do, 17. Sept** **Eltern Kind Frühstück** ❤️
9:00 Uhr im Pfarrhof
- Di, 22. Sept** **Liturgiekreis**
19:30 Uhr im Pfarrhof
- Fr, 25. Sept** **Jungcharstartfest** ❤️
17:00 Uhr in der Pfarre St. Severin
- So, 27. Sept** **Sonntag der Großeltern, Familiengottesdienst** ❤️
9:30 Uhr anschließend Stehcafe im Pfarrhof

Oktober

- Sa, 3. Okt** **Pfarrgemeinderats Klausur**
9:00 – 17:00 Uhr im Haus der Elisabethinen am Freinberg
- So, 4. Okt** **Pfarrgottesdienst**
9:30 Uhr anschließend Stehcafe im Pfarrhof
- Fr, 9. Okt** **AKN Spielzeugtausch** ❤️
15:00 – 18:00 Uhr im Pfarrsaal
- So, 11. Okt** **Erntedankfest, Festgottesdienst** ❤️
9:30 Uhr anschließend Stehcafe im Pfarrhof
15:00 Uhr Kasperltheater im Pfarrsaal
- So, 18. Okt** **Festgottesdienst für Ehejubiläen, Weltmissionssonntag**
9:30 Uhr anschließend Stehcafe im Pfarrhof
- So, 25. Okt** **Achtung - Zeitumstellung**
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
anschließend Stehcafe im Pfarrhof
- 26. – 30. Okt** **Herbstferien**
Pfarrbüro geschlossen
- Di, 27. Okt** **Wanderrunde**
Ganztägig Details bei Jörg Sambs (0664/8266683)

November

- So, 1. Nov** **Allerheiligen**
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
14:30 Uhr Friedhofsandacht und Gräbersegnung
- Mi, 11. Nov** **Laternenumzug zur Kirche** ❤️
17:00 Uhr Treffpunkt Kindergarten St. Margarethen
Ca. 17:30 Uhr Martinsfest in der Kirche
anschließend Umtrunk im Pfarrsaal

- So, 15. Nov** **Elisabeth Sonntag**
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
anschließend Stehcafe im Pfarrhof
- Di, 17. Nov** **Wanderrunde**
Ganztägig Details bei Jörg Sambs (0664/8266683)
- So, 22. Nov** **Christkönig, Pfarrgottesdienst**
9:30 Uhr anschließend Stehcafe im Pfarrhof

Das nächste Pfarrblatt erscheint Mitte November 2026.

❤️ Diese Gottesdienste und Veranstaltungen sind besonders familienfreundlich.

Kanzlezeiten: Tel. 0732/775137, 0676/8776-5803
Nicole Oertl (Pfarrsekretärin): Mo 8.30-11.30, Mi 8.30-11.30, Do 8.30-11.30

Nach Vereinbarung:
Pfarrkurat Manfred Wageneder

E-Mail: pfarre.stmargarethen.linz@dioezese-linz.at

Besuchen Sie uns online: www.dioezese-linz.at/stmargarethen

Feier der Ehejubiläen am 18. Oktober

Alle, die heuer 20-25-30-40-50 Jahre verheiratet sind, laden wir ein zum gemeinsamen Feiern und Danksagen!

Das Vorbereitungstreffen dazu findet am Di, 22. September um 17.30 Uhr im Pfarrhof statt.

Wir würden uns freuen, wenn sich noch weitere Jubelpaare dazu melden. Bitte meldet Euch in der Pfarrkanzlei per Tel. 0732/775137 oder 0676/8776-5803 oder per E-Mail: pfarre.stmargarethen.linz@dioezese-linz.at

Adventmarkt Ideenbörse – wer macht mit?

Wer Ideen hat für selbstgemachte Köstlichkeiten, Basteleien, Nachhaltiges und Brauchbares und mithelfen möchte, ist herzlich eingeladen zur Ideenbörse am Montag, **14. September um 16.30 Uhr in den Pfarrsaal**. Wir freuen uns über alle, die uns helfen.

Judith Sturmberger-Sambs,
Grete Leonhartsberger 0676/7655598